

Der neue BMW M2. Inhaltsverzeichnis.



Modellvariante:

BMW M2: Reihensechszylinder-Motor mit M TwinPower Turbo Technologie, 8-Gang M Steptronic Getriebe (optional: 6-Gang Handschaltung), 338 kW/460 PS, 550 Nm, Beschleunigung [0 – 100 km/h]: 4,1 Sekunden (4,3 Sekunden), Kraftstoffverbrauch kombiniert gemäß WLTP: 9,8 – 9,6 l/100 km (10,2 – 10,0 l/100 km); CO₂-Emissionen kombiniert gemäß WLTP: 222 – 218 g/km (230 – 226 g/km); Angaben gemäß NEFZ: – .

Fahrzeugkonzept und Design.

Die ideale Formel für pure Fahrfreude. 2

Antrieb.

M TwinPower Turbo Reihensechszylinder-Motor, Handschaltung und Hinterradantrieb erzeugen maximale Performance im klassischen Stil... 6

Fahrwerk.

Agilität in einer neuen Dimension. 10

Ausstattung.

Attraktive Basis, fokussierte Auswahl an Optionen. 14

Anzeige- und Bediensystem, Connectivity.

Das neue BMW iDrive mit BMW Operating System 8. 19

Bei allen Fahrleistungs-, Verbrauchs- und Emissionswerten handelt es sich um vorläufige Angaben.

Alle beschriebenen Modellvarianten, Ausstattungsumfänge, technischen Daten, Verbrauchs- und Emissionswerte entsprechen dem Angebot auf dem Automobilmarkt in Deutschland. Die Angaben zu den Abmessungen beziehen sich auf ein Fahrzeug in Basisausstattung in Deutschland, je nach gewählter Rad- und Reifengröße sowie ausgewählter Sonderausstattung können sich diese entsprechend der Konfiguration verändern.

Die Angaben zu Kraftstoffverbrauch, CO₂-Emissionen, Stromverbrauch und elektrischer Reichweite werden nach dem vorgeschriebenen Messverfahren VO (EU) 2007/715 in der jeweils geltenden Fassung ermittelt. Die Angaben beziehen sich auf ein Fahrzeug in Basisausstattung in Deutschland, die Spannbreiten berücksichtigen Unterschiede in der gewählten Rad- und Reifengröße und der optionalen Sonderausstattung.

Alle Angaben sind bereits auf Basis des neuen WLTP-Testzyklus ermittelt. Für die Bemessung von Steuern und anderen fahrzeugbezogenen Abgaben, die (auch) auf den CO₂-Ausstoß abstellen, sowie gegebenenfalls für die Zwecke von fahrzeugspezifischen Förderungen werden WLTP-Werte zugrunde gelegt. Weitere Informationen zu den Messverfahren WLTP und NEFZ sind auch unter www.bmw.de/wltp zu finden.

Weitere Informationen zum offiziellen Kraftstoffverbrauch und den offiziellen spezifischen CO₂-Emissionen neuer Personenkraftwagen können dem 'Leitfaden über den Kraftstoffverbrauch, die CO₂-Emissionen und den Stromverbrauch neuer Personenkraftwagen' entnommen werden, der an allen Verkaufsstellen, bei der Deutschen Automobil Treuhand GmbH (DAT), Hellmuth-Hirth-Str. 1, 73760 Ostfildern-Scharnhausen, und unter <https://www.dat.de/co2/> unentgeltlich erhältlich ist.

Fahrzeugkonzept und Design.

Die ideale Formel für pure Fahrfreude.



Die zweite Generation des BMW M2 begeistert mit den klassischen Eigenschaften eines High-Performance-Sportwagens – in besonders konzentrierter Form, intensiver denn je und mit fortschrittlicher Technologie. Mit kompakten Abmessungen, einem Reihensechszylinder-Motor, manuellem Schaltgetriebe, Hinterradantrieb und einem modernen Bedienkonzept zur Individualisierung des Setups symbolisiert der neue BMW M2 die reine Freude am Fahren. Im Mittelpunkt seines Fahrzeugkonzepts stehen spontane Agilität und ein bis in den Grenzbereich hinein spielerisch beherrschbares Handling. Die individuelle Charakteristik des neuen BMW M2 spiegelt sich in einem ausdrucksstarken Design wider, das die im Wettbewerbsumfeld deutlich überlegene Kraft bereits an der Startlinie erkennbar macht.

Mit dem neuen BMW M2 setzt die Modelloffensive zum Jubiläum der seit 50 Jahren bestehenden BMW M GmbH ein weiteres Highlight. Die Neuauflage macht den Einstieg in die Welt der Hochleistungs-Sportwagen der BMW M GmbH noch attraktiver. Der Zweitürer steht für eine unverfälschte Rennsport-Leidenschaft, die sich täglich aufs Neue genießen lässt. Seine Antriebstechnik, die Fahrwerkskonfiguration und die aerodynamische Balance seiner Karosserie wurden bei intensiven Testfahrten auf der Nordschleife des Nürburgrings und auf anderen Rennstrecken präzise aufeinander abgestimmt.

Der neue BMW M2 setzt die Tradition herausragend sportlicher Modelle mit kompakten Abmessungen fort. Mit einer einzigartigen und zugleich herausfordernden Charakteristik präsentierte sich schon im Jahr 1973 der BMW 2002 turbo. Die BMW M GmbH entwickelte das Konzept 2011 zu ihrem ersten High-Performance-Modell im Premium-Kompaktsegment weiter. Das BMW 1er M Coupé stieß auf überwältigende Resonanz und kam auf Absatzzahlen, die deutlich über den ursprünglichen Erwartungen lagen. Bei Weitem übertroffen wurde dieser Erfolg vom 2015 vorgestellten BMW M2 der ersten Generation. Er sammelte eine Vielzahl von Auszeichnungen und avancierte unmittelbar nach seinem Start zum meistverkauften BMW M Automobil. Insgesamt wurden fast 60 000 Einheiten an Fans in aller Welt ausgeliefert.

Die weltweite Markteinführung des neuen BMW M2 beginnt im April 2023. Die wichtigsten Absatzmärkte finden sich in Deutschland und den USA, gefolgt von Großbritannien, China und Japan. Produziert wird der neue BMW M2 im mexikanischen BMW Group Werk San Luis Potosí. Dort wird er gemeinsam mit dem neuen BMW 2er Coupé für den gesamten Weltmarkt gefertigt.

Kompakte Abmessungen, extrem kraftvolle Proportionen.

Das ausdrucksstarke und auf den ersten Blick zu sportlicher Fahrfreude animierende Erscheinungsbild des neuen BMW M2 resultiert primär aus seinen extrem kraftvollen Proportionen. Sie kommen aufgrund der kompakten Abmessungen des Zweitürers besonders klar zur Geltung. Mit einer Außenlänge von 4 580 Millimeter, einer Breite von 1 887 Millimeter und einer Höhe von 1 403 Millimetern weist er dynamische Coupé-Proportionen auf. Die Maße des Vorgängermodells werden um 119 Millimeter in der Länge und 16 Millimeter in der Breite übertroffen, die Fahrzeughöhe fällt um 11 Millimeter geringer aus. Zugleich ist der neue BMW M2 um 214 Millimeter kürzer als die Modelle der Baureihe BMW M4 Coupé.

Zum spielerisch agilen Charakter des neuen BMW M2 trägt insbesondere der Radstand von 2 747 Millimeter bei. Dieses Maß liegt um 110 Millimeter unter dem Wert des BMW M4 Coupé. Im Vergleich zum Vorgängermodell ergibt sich ein Plus von 54 Millimetern, das der Beinfreiheit in beiden Sitzreihen zugutekommt. Die Spurweiten legen vorn um 38 auf 1 617 Millimeter und hinten um vier auf 1 605 Millimeter zu. Sie entsprechen damit exakt den Werten des BMW M4 Coupé. Umso deutlicher fällt der Vergleich zum BMW 2er Coupé aus: Das High-Performance-Modell ist in der Breite um 49 Millimeter gewachsen, seine Spurweiten fallen vorn um 44 und hinten um 18 Millimeter größer aus.

M spezifische Designmerkmale betonen den Performance-Charakter.

Die besonders athletischen Proportionen werden mit klar gestalteten Flächen und kraftvoll modellierten Formen kombiniert. Daraus erwächst eine emotionsstarke Ästhetik, die vor allem die breite Statur des neuen BMW M2 unterstreicht. Der eigenständige Auftritt mit klarer Differenzierung zum BMW 2er Coupé wird außerdem durch die M spezifischen Designmerkmale betont, die konsequent an den funktionalen Erfordernissen hinsichtlich Kühlluftführung und aerodynamischer Balance orientiert sind.

An der Fahrzeugfront setzt sich der neue BMW M2 vor allem mit seiner großen, horizontal ausgerichteten und rahmenlosen BMW Niere in

Szene. Die Elemente des in M typischer Weise dreigeteilten unteren Lufteinlasses weisen nahezu rechteckige Konturen auf und gewährleisten eine optimale Temperierung der Antriebskomponenten und der Bremsanlage. Die weit außen positionierten, ausdrucksstark konturierten Scheinwerfereinheiten verfügen in Anlehnung an die legendären Modelle der BMW Baureihe 02 über jeweils einen Einzel-Rundscheinwerfer, der mittels Voll-LED-Technologie sowohl das Abblend- als auch das Fernlicht erzeugt. Der dunkle Hintergrund der Leuchten bringt ihre hochwertige Technik klar zur Geltung. Als Tagfahrlicht dienen U-förmige Lichtleiter am unteren Rand der Scheinwerfer, in die auch die Fahrtrichtungsanzeiger integriert sind. Optional werden Adaptive LED-Scheinwerfer mit blendfreiem Fernlichtassistenten BMW Selective Beam sowie M Leuchten Shadow Line mit dunklen Einsätzen angeboten.

Muskulös modellierte Radhäuser, optionales Carbondach.

Weit ausgestellte Seitenschweller bilden gemeinsam mit den breiten, muskulös geformten Radhäusern eine für BMW M Automobile charakteristische und vom Rennsport inspirierte Anmutung. Darüber hinaus wird die Silhouette von der langen Motorhaube, den kurzen Überhängen und der zurückversetzten Fahrgastzelle geprägt. In Verbindung mit der auf Höhe der B-Säule dynamisch abfallenden Dachlinie und dem kurzen, in eine deutlich ausgestellte Luftabrissskante mündenden Gepäckraum entsteht so das Bild eines kompakten BMW Coupés in einer extrem sportlichen Ausprägung.

Als Sonderausstattung wird für den neuen BMW M2 ein M Carbondach angeboten. Der Einsatz des besonders leichten High-Tech-Werkstoffs im Dachbereich reduziert das Fahrzeuggewicht um rund sechs Kilogramm. Die damit verbundene Absenkung des Fahrzeugschwerpunktes führt zu einer Steigerung der agilen Fahreigenschaften. Mit seiner dunklen Farbgebung und der sichtbaren Struktur des carbonfaserverstärkten Kunststoffs sowie mit einem mittleren Einzug setzt das M Carbondach zudem markante optische Akzente.

Heckdiffusor in puristischem Rennsport-Stil.

Horizontal ausgerichtete Flächen strukturieren die Heckansicht des neuen BMW M2. Ihr M spezifisches Erscheinungsbild erhalten sie durch die an den äußeren Rändern platzierten und tief in die Heckschürze eingelassenen, vertikalen Reflektoren und eine Heckspoilerlippe zur Erzeugung von zusätzlichem Abtrieb an der Hinterachse. Auffälligster Blickfang am Heck ist der markant ausgeprägte und weit nach unten reichende Diffusoreinsatz. Das in einem puristischen Rennsport-Stil

gehaltene Luftleitelement fasst auch die beiden M typischen Endrohrpaare der Abgasanlage ein. Diese sind für ein BMW M Modell vergleichsweise weit innen angeordnet und sorgen dadurch gemeinsam mit dem prägnanten Diffusor für eine kraftvoll kompakte Heckansicht.

Individuelle Akzente durch Außenlackierung und Leichtmetallräder.

Für die Außenlackierung des neuen BMW M2 stehen zwei Uni- und drei Metallic-Farben zur Auswahl. Das Programm umfasst die Varianten Alpinweiß uni, Saphirschwarz metallic und Brooklyn Grau metallic sowie die beiden exklusiv für das kompakte High-Performance-Sportwagen erhältlichen Farbe Toronto Rot metallic und Zandvoort Blau uni.

Die serienmäßige Ausstattung des neuen BMW M2 beinhaltet exklusiv gestaltete M Leichtmetallräder im Doppelspeichendesign und in Bicolor-Ausführung. Mit den Dimensionen 19 Zoll an der Vorder- und 20 Zoll an der Hinterachse leisten sie einen zusätzlichen Beitrag zu den agilen Performance-Eigenschaften des Fahrzeugs. Optional werden weitere M Leichtmetallräder im gleichen Format angeboten. Das Programm der BMW M Performance Parts umfasst außerdem auch M Performance Leichtmetallräder im Format 20/21 Zoll.



Antrieb.

M TwinPower Turbo Reihensechszylinder-Motor, Handschaltung und Hinterradantrieb erzeugen maximale Performance im klassischen Stil.

Die Antriebstechnik des neuen BMW M2 erzeugt maximale Performance im Premium-Kompaktsegment und sorgt für ein faszinierendes Fahrerlebnis im klassischen Stil eines Hochleistungs-Sportwagens. Als einziges Fahrzeug in seinem Wettbewerbsumfeld verfügt der Zweitürer über einen Reihensechszylinder-Motor, der nicht nur mit seiner unnachahmlichen Leistungscharakteristik, sondern auch mit deutlich überlegener Kraft beeindruckt. Kombiniert wird das Triebwerk wahlweise mit einem dynamisch agierenden 8-Gang M Steptronic Getriebe einschließlich Drivelogic oder mit einem 6-Gang Handschaltgetriebe für besonders puristische Fahrfreude. In beiden Fällen wird das Antriebsmoment auf traditionelle Weise über die Hinterräder auf die Fahrbahn übertragen.

Mit der Höchstleistung von 338 kW/460 PS seines Reihensechszylinder-Motors übernimmt der neue BMW M2 die Spitzenposition im Segment der kompakten High-Performance-Automobile. Zudem übertrifft seine Antriebseinheit die Basismotorisierung seines Vorgängers um 66 kW/90 PS. Das 3,0 Liter große Aggregat unterscheidet sich nur in wenigen Details von dem in der Baureihe BMW M3/BMW M4 eingesetzten Motor.

M typische Qualitäten: Spontane Leistungsentfaltung, Hochdrehzahl-Charakteristik.

Auch in der für den neuen BMW M2 konzipierten Ausführung imponiert der Reihensechszylinder-Motor mit M typischen Qualitäten. Er kombiniert die aktuellste M TwinPower Turbo Technologie mit M typischer Hochdrehzahl-Charakteristik. Zwischen 2 650 und 5 870 min⁻¹ stellt er sein maximales Drehmoment von 550 Nm zur Verfügung. Seine Höchstleistung erreicht der Antrieb bei einer Drehzahl von 6 250 min⁻¹. Ein spontanes Ansprechverhalten, hohe Drehfreude und die bis in maximale Lastbereiche hinein lineare Kraftentfaltung führen zu einer unverwechselbaren Leistungscharakteristik, die das Performance-Erlebnis im neuen BMW M2 kennzeichnet. Die Höchstdrehzahl des Motors beträgt 7 200 min⁻¹.

Im Konstruktionsprinzip und den technischen Details des Reihensechszylinder-Motors spiegelt sich die jahrzehntelange

Motorsport-Erfahrung der BMW M GmbH wider. Ein extrem steifes Kurbelgehäuse, reibungsoptimierte Zylinderlaufbahnen, ein besonders torsionsfester Kurbeltrieb und eine geschmiedete Leichtbau-Kurbelwelle begünstigen den Wirkungsgrad, die Leistungsentfaltung und das Hochdrehverhalten des Reihensechszylinder-Antriebs. Der Kern des Zylinderkopfs entsteht in einem 3D-Druck-Verfahren, das eine Gewichtsreduzierung und einen optimierten Verlauf der Kühlmittelkanäle ermöglicht.

Zwei nach dem Mono-Scroll-Verfahren agierende Turbolader versorgen die Brennräume mit komprimierter Luft. Das Aufladesystem verfügt über eine indirekte Ladeluftkühlung und ein elektronisch gesteuertes Wastegate. Darüber hinaus umfasst die M TwinPower Turbo Technologie die mit einem Maximaldruck von 350 bar agierende Benzin-Direkteinspritzung High Precision Injection, die variable Ventilsteuerung VALVETRONIC und die stufenlose Nockenwellenverstellung Doppel-VANOS.

Auf Rennstreckenbetrieb ausgelegte Kühl- und Ölversorgungssysteme, M spezifische Abgasanlage.

Das M spezifische Kühlsystem wird durch große Öffnungen in der Frontschürze mit Frischluft versorgt und gewährleistet sowohl im Alltag bei Kurzstreckenfahrten und im Stadtverkehr als auch im Hochleistungsbetrieb auf der Rennstrecke eine jederzeit optimale Betriebstemperatur der Antriebskomponenten. Auch die Ölversorgung ist auf besonders dynamische Fahrsituationen ausgelegt. Eine Ölwanne mit zwei getrennten Kammern und eine zusätzliche Saugstufe ermöglichen der kennfeldgeregelten Ölpumpe auch bei extremen Längs- und Querschleunigungen eine sichere Förderung von Schmierstoff.

Die M spezifische Abgasanlage mit elektrisch gesteuerten Klappen erzeugt einen emotionsstarken Antriebssound, der die Drehfreude und die lineare Leistungsentfaltung des Motors akustisch unterstreicht. Sie mündet in einen großvolumigen Endschalldämpfer, aus dem die Abgase in der für BMW M Automobile typischen Form über vier Endrohre entweichen.

Kraftübertragung nach Wahl: 8-Gang M Steptronic Getriebe mit Drivelogic oder 6-Gang Handschaltung.

Serienmäßig verfügt der neue BMW M2 über ein 8-Gang M Steptronic Getriebe mit Drivelogic. Für ein Performance-Erlebnis im klassischen Stil mit besonders intensiver Interaktion zwischen Fahrer und Fahrzeug wird sein Reihensechszylinder-Motor optional mit einem 6-Gang

Handschatgetriebe kombiniert. Die Spreizung und die Übersetzungsverhältnisse des Getriebes sind perfekt auf die Leistungscharakteristik des Motors abgestimmt. Exakt definierte Schaltwege ermöglichen einen schnellen und komfortablen Wechsel der Fahrstufen. Der Schaltassistent stellt mit einer Anschlussdrehzahlregelung ein schlupffreies Einkuppeln nach dem Herunterschalten beim Anbremsen vor Kurven sicher. Auf Wunsch kann er im M Setup Menü deaktiviert werden.

Auch das serienmäßige 8-Gang M Steptronic Getriebe zeichnet sich durch eine exakt auf die Motorcharakteristik abgestimmte Gangabstufung aus und bietet darüber hinaus eine besonders hohe Schaltdynamik. Die große Spreizung der Fahrstufen unterstützt effizienzoptimiertes Fahren bei niedrigen Motordrehzahlen und ermöglicht zugleich eine vehemente Steigerung der Zugkraft aus niedrigen Geschwindigkeiten heraus. Die Wandler-Technologie der Automatik reduziert Drehungleichförmigkeiten und ermöglicht eine besonders direkte Anbindung an den Motor.

Für manuelles Schalten mit einer sequenziellen Fahrstufenwahl stehen neben dem neugestalteten Gangwahlschalter auch Schaltwippen am Lenkrad zur Verfügung. Im manuellen Modus sind für spontanes Beschleunigen aus konstanter Fahrt auch Mehrfach-Rückschaltungen bis zum niedrigsten fahrbaren Gang möglich. Dazu muss der Fahrer gleichzeitig mit der Vollgas-Anforderung über das Fahrpedal die linke Schaltwippe ziehen. Beim Beschleunigen im manuellen Modus wird auch beim Ausdrehen des Motors keine Zwangshochschaltung ausgelöst.

Die Schaltcharakteristik des Getriebes lässt sich mit dem in den Gangwahlschalter integrierten Drivelogic Taster variieren. Sowohl im automatisierten als auch im manuellen Modus stehen drei deutlich voneinander unterscheidbare Stufen zur Auswahl. Neben einer komfortorientierten und einer auf sportliches Fahren ausgelegten Abstimmung kann der Fahrer auch eine für den Rennstreckeneinsatz optimierte Ausprägung der Schaltcharakteristik aktivieren.

Die Entscheidung zwischen der traditionellen Fahrstufenwahl und dem M spezifischen Automatikgetriebe ist eine Frage der persönlichen Präferenz, auf die Performance-Eigenschaften des neuen BMW M2 wirkt sie sich nur in geringem Maße aus. Mit dem optionalen 6-Gang Handschatgetriebe lässt er sich in 4,3 Sekunden aus dem Stand auf Tempo 100 beschleunigen. In Verbindung mit dem 8-Gang M Steptronic Getriebe reduziert sich der entsprechende Spurtwert auf 4,1 Sekunden.

Innerhalb von 14,3 Sekunden (Automatik: 13,5 Sekunden) beschleunigt der neue BMW M2 von null auf 200 km/h. Seine Höchstgeschwindigkeit wird elektronisch auf 250 km/h limitiert. Mit dem optionalen M Driver's Package lässt sich diese Begrenzung auf einen Wert von 285 km/h anheben.

Souveräne Dynamik, optimale Traktion: Hinterradantrieb und Aktives M Differenzial.

Mit der Kraftübertragung auf die Hinterräder bietet der neue BMW M2 die traditionelle Form der Umwandlung von Leistung in Fahrdynamik. Beim ambitionierten Einsatz auf der Rennstrecke kann der Fahrer den M typischen linearen Aufbau von Querschleunigungskräften dazu nutzen, das Fahrzeug mit kontrollierten Driftmanövern durch die Kurven zu steuern.

Für souveräne Dynamik sorgt zudem das Aktive M Differenzial im Hinterachsgetriebe, das zur Serienausstattung des neuen BMW M2 gehört. Es kann bei Bedarf den Drehzahlausgleich zwischen den Hinterrädern unterbinden und dabei stufenlos und variabel eine Sperrwirkung von bis zu 100 Prozent aufbauen. Dadurch wird beispielsweise die Traktion auf Fahrbahnen mit unterschiedlichen Reibwerten für das rechte und das linke Hinterrad optimiert. Die Differenzialsperre sorgt dafür, dass das Antriebsmoment nicht durch den Schlupf an einem der beiden Räder verloren geht, sondern für schnelleres Anfahren genutzt werden kann. Das Aktive M Differenzial ist mit der Fahrstabilitätsregelung DSC (Dynamische Stabilitäts Control) vernetzt und passt seine Sperrwirkung präzise an die jeweilige, von einer Vielzahl von Sensoren ermittelte Fahrsituation an. Berücksichtigt werden unter anderem das Antriebsmoment, die Raddrehzahlen, die Fahrgeschwindigkeit und die Querschleunigung sowie der Lenkwinkel und die Gierrate des Fahrzeugs. Dies ermöglicht eine besonders präzise und für den Fahrer nachvollziehbare Steuerung des Sperrmoments. Er bekommt beispielsweise beim dynamischen Herausbeschleunigen aus Kurven eine spürbare Rückmeldung über das Haftpotenzial an den Hinterrädern und kann so den Einsatz des Gaspedals optimal dosieren.

Fahrwerk.

Agilität in einer neuen Dimension.



Dynamik, Agilität und Präzision kennzeichnen den Charakter eines jeden High-Performance-Sportwagens der BMW M GmbH. Der neue BMW M2 setzt den Fokus klar auf das agile Fahrverhalten mit besonders spontanen Reaktionen auf jede Bewegung des Gaspedals und des Lenkrads. Hochwertige Fahrwerkstechnik, die ursprünglich für die Baureihe BMW M3/BMW M4 entwickelt wurde, schafft die Voraussetzungen dafür, dass die Kraft seines Reihensechszylinder-Motors sowohl im Alltagsverkehr als auch beim Einsatz auf der Rennstrecke souverän in längs- und querdynamische Performance umgesetzt wird. Die kompakten Abmessungen, der kurze Radstand, die hohe Längs- und Torsionssteifigkeit von Karosserie und Fahrwerksanbindung sowie die nahezu perfekt im Verhältnis 50:50 ausgeglichene Achslastverteilung begünstigen dabei ein spielerisch leichtes und exakt kontrollierbares Handling. In Verbindung mit der klassischen Kraftübertragung auf die Hinterräder entsteht so eine unvergleichlich puristische Form der Freude am Fahren.

In einem intensiven Entwicklungsprozess und mit dem Rennsport-Knowhow der BMW M GmbH wurde die Fahrwerkstechnik präzise auf die spezifische Leistungscharakteristik des Motors, das Fahrzeugkonzept eines kompakten Zweitürers und seine aerodynamische Balance abgestimmt. Dazu absolvierte der BMW M2 bereits im Prototypen-Stadium Tausende von Testkilometern auf dem Erprobungsgelände der BMW Group im südfranzösischen Miramas, im Wintertestzentrum im schwedischen Arjeplog sowie auf der Nordschleife des Nürburgrings und weiteren Rennstrecken. Ergänzt wurde das Testprogramm um eine Feinabstimmung auf Autobahnen, Landstraßen und im städtischen Alltagsverkehr, um sicherzustellen, dass der neue BMW M2 sowohl im Vergleich zum Vorgängermodell als auch im Wettbewerbsumfeld Agilität in einer neuen und ganz eigenen Ausprägung erlebbar macht.

M spezifische Verstrebungen und Fahrwerkskomponenten.

Die Torsionssteifigkeit des Vorderwagens wird durch spezifische Verbindungen der Federbeindome untereinander sowie mit dem Frontend und der Stirnwand gesteigert. Vertikale Streben binden die Versteifungselemente des Motorraums an den Vorderachsträger an,

dessen Abstützbasis außerdem von einem spezifischen Anbindungspunkt im unteren Bereich der A-Säule erhöht wird. Zusätzlich wird der M spezifisch aus Aluminium gefertigte Vorderachsträger durch ein einteiliges Aluminium-Schubfeld mit integrierten Schwellerstreben versteift. Im mittleren und hinteren Bereich der Karosserie kommen modellspezifische C-Säulen-Verstärkungen und Gepäckraumversteifungen sowie ein dreiteiliges Hinterachsschubfeld und ein starr mit der Karosserie verbundener Hinterachsträger zum Einsatz.

Die Radaufhängung des neuen BMW M2 weist M spezifische Kinematik- und Elastokinematik-Eigenschaften auf. Darüber hinaus tragen besonders große Nachlauf- und Spreizungswerte sowie ein abgesenktes Rollzentrum dazu bei, die M typische Kombination aus extremer Fahrdynamik und ausgewogenen Komforteigenschaften zu erzielen. Die M spezifische Ausführung der Doppelgelenk-Federbeinvorderachse umfasst Aluminium-Querlenker mit Kugelgelenken, eine ebenfalls aus Aluminium bestehende Zugstrebe mit neu konzipierter Lagerung, ein geschmiedetes Schwenklager mit eigenständiger Federbeinklemmung und besonders sturzsteife Radlager in Leichtbauweise. Mit ihrer breiten Spur und ihrer steifen Anbindung bietet die M spezifisch weiterentwickelte Fünflenker-Hinterachse ideale Voraussetzungen für ein direktes Ansprechen und hohe Präzision in hochdynamischen Fahrsituationen.

M Servotronic Lenkung und Adaptives M Fahrwerk serienmäßig.

Die M Servotronic Lenkung fördert die exakte Kursbestimmung bei dynamischer Kurvenfahrt ebenso wie den Komfort beim Einparken und Rangieren. Dazu vereint sie die Funktionen einer geschwindigkeitsabhängigen Lenkkraftunterstützung und einer variablen Lenkübersetzung miteinander. Im M Setup Menü stehen zwei Lenkungs-Kennlinien zu Auswahl. Im Modus Comfort wird ein leichtgängiges Lenkgefühl mit präzisen Rückmeldungen kombiniert. Für maximale Präzision in dynamischen Fahrsituationen werden in der Einstellung Sport die Rückmeldungen ebenso wie die erforderlichen Lenkkräfte spürbar verstärkt.

Das ebenfalls serienmäßige Adaptive M Fahrwerk umfasst elektronisch geregelte Stoßdämpfer, die in jeder Fahrsituation für eine Optimierung des Fahrbahnkontakts und der Traktion sorgen. Die Regelung der Stoßdämpfer erfolgt mithilfe von Sensoren, die permanent die Bewegungen der Karosserie, den Fahrbahnzustand und die Lenkbewegungen registrieren. Elektromagnetisch angesteuerte Ventile

erzeugen innerhalb von Millisekunden stufenlos und radindividuell die jeweils passenden Dämpferkräfte. Für eine individuelle Bestimmung der Dämpfercharakteristik stehen im M Setup Menü drei Kennfelder zur Auswahl.

Integriertes Bremssystem mit zwei Kennlinien für das Pedalgefühl, M Leichtmetallräder in den Dimensionen 19 Zoll vorn und 20 Zoll hinten.

Die M Compound Bremsanlage des neuen BMW M2 garantiert hervorragende Verzögerungswerte. Dazu werden Sechs-Kolben-Festsattel-Bremsen mit 380 Millimeter großen Scheiben an den Vorderrädern und Ein-Kolben-Faustsattel-Bremsen einschließlich Feststellbremse mit 370 Millimeter großen Scheiben an den Hinterrädern miteinander kombiniert. Ihre Bremssättel sind serienmäßig in Blau metallic sowie auf Wunsch in Rot lackiert.

Für exakt dosierte Verzögerungen sorgt das integrierte Bremssystem. Es vereint die Funktionen Bremsbetätigung, Bremskraftverstärkung und Bremsregelung in einem kompakten Modul. Der jeweils erforderliche Bremsdruck wird besonders schnell und präzise mithilfe eines elektrischen Aktuators ausgelöst. In seiner M spezifischen Ausführung ermöglicht das integrierte Bremssystem die Darstellung zweier Kennlinien für das Pedalgefühl. Im M Setup Menü kann der Fahrer entweder eine komfortorientierte oder eine besonders direkte Umsetzung des Verzögerungswunsches auswählen.

Die Serienausstattung des neuen BMW M2 umfasst außerdem M Leichtmetallräder, die an der Hinterachse einen größeren Durchmesser aufweisen. Dadurch wird es möglich, durch eine besonders umfassende Übertragung von Seitenführungskräften an den Antriebsrädern das fahrdynamische Potenzial des kompakten High-Performance-Sportwagens in einem noch höheren Maße zu erschließen. Der neue BMW M2 ist vorn mit 19 Zoll und hinten mit 20 Zoll großen Leichtmetallrädern ausgestattet. Die Dimensionen liegen damit um jeweils einen Zoll über den entsprechenden Werten in der Basisausstattung der Modelle BMW M3 und BMW M4.

Das Reifenformat beträgt 275/35 ZR19 vorn und 285/30 ZR20 hinten. Optional können die M Leichtmetallräder auch mit einer speziell für den Rennstrecken-Einsatz konzipierten Trackbereifung kombiniert werden.

Ebenfalls serienmäßig M Drive Professional mit M Traction Control.

Dank des integrierten Bremssystems agiert die Fahrstabilitätsregelung DSC (Dynamische Stabilitäts Control) mit gesteigerter Dynamik und Präzision. Zu ihrem Funktionsumfang gehört der M Dynamic Mode, der auf Tastendruck zusätzlichen Radschlupf zulässt, um ein besonders sportliches Fahrerlebnis zu unterstützen. Darüber hinaus verfügt der neue BMW M2 über eine in die Motorsteuerung integrierte Begrenzung des Antriebsschlupfs. Damit entfallen die langen Signalwege zum DSC Steuergerät, sodass die Regeleingriffe mit einer bis zu 10-fach höheren Geschwindigkeit gegenüber konventionellen Systemen und in besonders präziser Dosierung erfolgen. Traktionsverluste beim Beschleunigen auf Fahrbahnen mit uneinheitlichen oder eingeschränkten Reibwerten sowie in Kurven werden so bereits im Ansatz unterbunden, sodass die Fahrstabilitätsregelung deutlich seltener mit einem selektiven Abbremsen einzelner Räder eingreifen muss.

Als Bestandteil der serienmäßigen Ausstattung M Drive Professional ermöglicht es die Funktion M Traction Control dem Fahrer des neuen BMW M2, die Eingriffsschwellen der Radschlupfbegrenzung individuell festzulegen. Dabei stehen zehn Stufen zur Auswahl, in denen ein jeweils exakt definiertes Maß an Schlupf an den Antriebsrädern zugelassen wird. So kann der Fahrer beim Einsatz auf der Rennstrecke durch eine gezielte Reduzierung der Regeleingriffe ein präzise auf die Untergrundbeschaffenheit und seine persönliche Präferenz abgestimmtes Setup für kontrollierte Driftmanöver konfigurieren.

Ausstattung. Attraktive Basis, fokussierte Auswahl an Optionen.



Ebenso wie die Antriebs- und Fahrwerkstechnik ist auch die Serienausstattung des neuen BMW M2 in den Bereichen Funktionalität, Bedienung und Komfort ganz auf konzentrierte Fahrfreude ausgelegt. Der kompakte High-Performance-Sportwagen verfügt über ein fahrerorientiert gestaltetes Cockpit, das neben M spezifischen Anzeigeeinheiten, Bedieneinheiten und Setup-Einstellungen auch das fortschrittliche BMW Curved Display umfasst. Da serienmäßig auch die Ausstattung M Drive Professional an Bord ist, kann der Fahrer seine Fertigkeiten im Umgang mit dem neuen BMW M2 unter anderem mit dem M Drift Analyser und dem M Laptimer verfeinern und dabei unverfälschtes Rennsport-Feeling genießen.

Damit wird der Fortschritt im Vergleich zum Vorgängermodell sowohl durch die gesteigerten Performance-Eigenschaften als auch durch die deutlich erweiterte Serienausstattung gekennzeichnet. Für eine gezielte Individualisierung steht eine fokussierte Auswahl an Optionen zur Verfügung, die den Fahrkomfort steigern oder optische Akzente im Exterieur und im Interieur des neuen BMW M2 setzen. Als Highlight im Programm der Sonderausstattungen ebnet das modellspezifische M Race Track Paket den Weg zu einem maximalen Performance-Erlebnis.

Rennsport-Feeling nach Maß: Neugestaltete M Sportsitze und M Carbon Schalensitze.

Die serienmäßigen Sportsitze des neuen BMW M2 bieten einen hohen Langstreckenkomfort und einen ausgeprägten Seitenhalt für dynamische Kurvenfahrten. Mit Oberflächen in Sensatec-/Alcantara-Ausführung und einem eingepprägten „M2“ Schriftzug im oberen Bereich der Rückenlehne weisen sie modellspezifische Designmerkmale auf. Kombiniert werden können sie optional sowohl mit einer Sitzheizung als auch mit elektrisch betriebenen Einstellmöglichkeiten für Längsrichtung, Neigung und Höhe der Sitze sowie Lehnenbreite und -neigung einschließlich Memory-Funktion auf der Fahrerseite.

Als weitere Option sind neugestaltete und exklusive M Sportsitze mit besonders ausgeprägten Seitenwangen sowie mit Konturlinien im Bereich der Rückenlehnen und der Kopfstützen in den Farben der

BMW M GmbH erhältlich. Sie sind in der Ausführung Leder Vernasca/Sensatec mit perforierten Oberflächen und in den Farben Schwarz beziehungsweise Cognac erhältlich. Ihre integrierten Kopfstützen tragen ein beleuchtetes M Logo. Auch die M Sportsitze verfügen über einen elektrisch betriebenen Einstellmechanismus, der zusätzlich die Höhe der Kopfstützen umfasst. Außerdem werden M Sicherheitsgurte mit einem eingewebten Streifenmuster in den Farben der BMW M GmbH angeboten.

Pures Rennsport-Feeling vermitteln bereits beim Einstieg in den neuen BMW M2 die ebenfalls optional verfügbaren M Carbon Schalensitze. Auch sie sind vollelektrisch einstell- und beheizbar und verfügen über integrierte Kopfstützen sowie einen beleuchteten Modellschriftzug. Oberflächen in der Ausführung Leder Merino optimieren den Komfort, demontierbare Kopfstützen und die Möglichkeit zur Integration von Mehrpunktgurten unterstreichen die Rennstrecken-Tauglichkeit der M Carbon Schalensitze. Der Einsatz von carbonfaserverstärktem Kunststoff (CFK) in den Strukturelementen von Sitzfläche und Lehne sowie Durchbrüche im Bereich der Seitenwangen und unterhalb der Kopfstützen führen zu einer Gewichtsreduzierung um 10,8 Kilogramm im Vergleich zu den M Sportsitzen.

Eine Easy-Entry-Funktion verschiebt die vorderen Sitze beim Umklappen der Lehnen kontrolliert nach vorn und erleichtert so den Zustieg in den Fond. Aufgrund der durch die Konturen und die integrierten Kopfstützen erzeugten Einzelsitzcharakteristik der beiden Fondplätze können die Insassen auch dort sportliche Fahrfreude genießen. Die Rückenlehne des Fonds lässt sich im Verhältnis 40:20:40 teilen. Je nach Bedarf können einzelne oder alle Segmente umgeklappt werden, um besonders lange Gepäckstücke zu verstauen. Bei Ausnutzung aller Sitzplätze beträgt das Gepäckraumvolumen des neuen BMW M2 390 Liter.

Alternativ zur serienmäßigen Ausführung in Schwarz hochglänzend stehen für ein sportliches Flair im Innenraum des neuen BMW M2 auch M Interieurleisten in der Variante Aluminium Rhombicle anthrazit zur Auswahl. In Verbindung mit den ebenfalls optionalen M Interieurleisten Carbon Fibre sind auch die Schaltwippen und die Dekorblende des M Lederlenkrads in CFK-Ausführung gehalten.

3-Zonen-Klimaautomatik und Ambiente Licht serienmäßig, Glas-Schiebe-Hebedach oder M Carbondach optional.

Neben einer Klimaautomatik mit 3-Zonen-Regelung, einer Akustikverglasung für die Frontscheibe und einem Regensensor

einschließlich automatischer Fahrlichtsteuerung gehören auch das Ambiente Licht, elektrisch einstell- und beheizbare Außenspiegel sowie ein HiFi Lautsprechersystem, eine Bluetooth-Schnittstelle und zwei USB-Anschlüsse zur Serienausstattung des neuen BMW M2. Die Option Telefonie mit Wireless Charging ermöglicht das induktive Aufladen geeigneter Smartphones. Das Harman Kardon Surround Sound System sorgt für optimierte Klang-Performance.

Zwei Optionen bestehen für das Dach des neuen BMW M2. Angeboten werden wahlweise ein elektrisch betriebenes Glas-Schiebe-Hebedach, das eine im Vergleich zum Vorgängermodell um fast 20 Prozent vergrößerte Durchsichtfläche bietet, oder das M Carbondach mit reduziertem Gewicht und markanter Oberflächenstruktur.

Fahrerassistenzsysteme optimieren Komfort und Sicherheit.

Für eine gezielte Steigerung des Komforts auf Langstreckenfahrten und optimierte Sicherheit in unübersichtlichen Verkehrssituationen sorgt eine große Auswahl an modernen Fahrerassistenzsystemen. Serienmäßig verfügt der neue BMW M2 über die Park Distance Control mit Sensoren an Front und Heck, die Geschwindigkeitsregelung mit Bremsfunktion sowie die Frontkollisionswarnung mit Bremseingriff, die Spurverlassenswarnung einschließlich Fahrbahnrückführung, den Aufmerksamkeitsassistenten und das System Speed Limit Info mit Überholverbotsanzeige und manuellem Speed Limit Assist.

Mit dem optionalen Driving Assistant kommen die Funktionen Spurwechselwarnung, Querverkehrswarnung hinten und Prävention Heckkollision hinzu. Als weitere Sonderausstattungen wird die Aktive Geschwindigkeitsregelung mit Stop & Go-Funktion angeboten, die neben dem bevorzugten Tempo automatisch auch den in vier Stufen wählbaren Sicherheitsabstand zu vorausfahrenden Fahrzeugen einhält. Außerdem werden optional eine Rückfahrkamera und der Parking Assistant einschließlich Rückfahrassistent angeboten.

Setup-Taste zur individuellen Konfiguration von Antrieb und Fahrwerk.

Im Zentrum des M spezifischen Bedienkonzepts steht die Setup-Taste auf dem Bedienfeld der Mittelkonsole. Sie ermöglicht einen direkten Zugriff auf die Einstellungsoptionen für Motor, Fahrwerk, Lenkung, Bremssystem und die zehnstufige Traktionskontrolle. Bei Fahrzeugen, die über das manuelle Getriebe verfügen, kann über das M Setup Menü auch der Schaltassistent aktiviert und deaktiviert werden.

Zwei individuell konfigurierte Varianten des Setups können gemeinsam mit den bevorzugten Einstellungen für den Antriebssound, die Fahrstabilitätsregelung, die Auto Start Stop Funktion sowie – bei entsprechender Ausstattung – für die Schaltcharakteristik des 8-Gang M Steptronic Getriebes dauerhaft abgespeichert werden. Die jeweilige Gesamtfahrzeug-Konfiguration ist dann per Druck auf eine der beiden M Tasten am Lenkrad jederzeit abrufbar.

M Mode Taste: Pure Performance auf Knopfdruck.

Ebenfalls auf dem Bedienfeld der Mittelkonsole ist die M Mode Taste zu finden, mit der sich die Weichen für ein besonders puristisches Performance-Erlebnis stellen lassen. Alternativ zur Standardeinstellung ROAD kann der Modus SPORT aktiviert werden, in dem der Funktionsumfang der Fahrerassistenzsysteme auf ein Minimum reduziert werden. Da der neue BMW M2 serienmäßig über die Ausstattung M Drive Professional verfügt, steht auch der für den Einsatz auf der Rennstrecke konzipierte Modus TRACK zur Verfügung, in dem die Assistenzsysteme vollständig deaktiviert sind.

Die Anzeigeninhalte des Information Displays und des Head-Up Displays konzentrieren sich in den Modi SPORT und TRACK auf die für sportliches Fahren relevanten Informationen. Zusätzlich können im linken Bereich des Information Displays wahlweise Daten über Ladedruck und Kühlmitteltemperatur, über Reifendruck und -temperatur oder über die Längs- und Querbeschleunigungswerte aufgerufen werden.

Mehr Fahrfreude auf der Rennstrecke: M Laptimer, M Drift Analyser.

Die Ausstattung M Drive Professional beinhaltet neben der M Traction Control und dem Modus TRACK die ebenfalls für höchste Fahrfreude auf der Rennstrecke entwickelten Funktionen M Laptimer und M Drift Analyser. Der M Laptimer dokumentiert neben der aktuellen Zeit permanent auch die Differenz zur bislang schnellsten während der Fahrt auf einem Rundkurs absolvierten Runde.

Der M Drift Analyser unterstützt den Fahrer dabei, seine Fähigkeiten bei rasanter Kurvenfahrt mit gezieltem Übersteuern und präzisem Gegenlenken zu optimieren. Festgehalten werden zeitliche Dauer, Strecke und Winkel des aktuellen Driftmanövers.

M Race Track Paket: Reduziertes Gewicht, gesteigerte Dynamik.

Eine gezielte Reduzierung des Fahrzeuggewichts lässt sich mit dem optional verfügbaren M Race Track Paket herbeiführen. Es beinhaltet sowohl das M Carbondach als auch die M Carbon Schalensitze für Fahrer

und Beifahrer. Im Cockpit des neuen BMW M2 setzen auch die Interieurleisten in der Ausführung Carbon Fibre einen exklusiven Akzent.

Darüber hinaus wird das Performance-Erlebnis durch das M Driver's Package gesteigert, mit dem der Wert für die elektronisch limitierte Höchstgeschwindigkeit des neuen BMW M2 von 250 auf 285 km/h erhöht wird. Passend dazu wird das Fahrzeug auf Wunsch mit einer Trackbereifung ausgestattet.

Anzeige- und Bediensystem, Connectivity. Das neue BMW iDrive mit BMW Operating System 8.



Mit dem serienmäßigen BMW Live Cockpit Plus steht im neuen BMW M2 auch das multisensorische Fahrerlebnis BMW iDrive der jüngsten Generation zur Verfügung. Es basiert auf dem BMW Operating System 8 und führt mit einer neuen Software-Generation sowie mit besonders leistungsstarker Vernetzung und Datenverarbeitung die Interaktion zwischen Fahrer und Fahrzeug in die digitale Zukunft.

Das neue BMW iDrive bietet deutlich erweiterte Möglichkeiten für eine intuitive, multimodale und komfortable Steuerung von Fahrzeug-Navigations-, Infotainment und Kommunikationsfunktionen sowie für die Nutzung von digitalen Services. Mit dem BMW Curved Display und den kontinuierlich gesteigerten Fähigkeiten des BMW Intelligent Personal Assistant ist es konsequent auf den Dialog mittels natürlicher Sprache und Touchbedienung ausgerichtet. Im neuen BMW M2 wird die auf Performance und konzentrierte Fahrfreude ausgerichtete Cockpitgestaltung durch M spezifische Anzeigehalte unterstrichen.

BMW Curved Display mit M typischen Anzeigehalten.

Das serienmäßige BMW Curved Display im Cockpit des neuen BMW M2 ist ergonomisch klar auf den Fahrer ausgerichtet, um die intuitive Touchbedienung zu erleichtern. Es setzt sich aus einem 12,3 Zoll großen Information Display und einem Control Display mit einer Bildschirmdiagonale von 14,9 Zoll zusammen.

Das neukonzipierte Grafik-Layout des Information Displays und die dort im M typischen Stil angezeigten Inhalte unterstützen das konzentrierte und performance-orientierte Fahrerlebnis. Dazu werden im linken Bereich unter anderem die Fahrgeschwindigkeit als Zahlenwert und als digitale Skala, der Kraftstoffvorrat und der Status der Fahrerassistenzsysteme dargestellt. Der rechte Abschnitt zeigt die Motordrehzahl, die aktuelle Fahrstufe und die Drivelogic Einstellung des Getriebes sowie die Öltemperatur und das per M Taste auf dem Lenkrad gewählte Setup. Die M typischen Shift Lights werden im oberen Bereich des Information Displays eingeblendet. Eine Anzeigenleiste am unteren Rand informiert unter anderem über den Status der Fahrstabilitätssysteme und der Traktionskontrolle.

Auf dem Homescreen des Control Displays bietet der volldigitale Anzeigenverbund eine klare Übersicht über die auswählbaren Menüpunkte in Form von Widgets. Diese lassen sich nach individuellen Vorlieben anordnen. Im neuen BMW M2 stehen auch spezifische Widgets mit Informationen über das aktuell gewählte Fahrzeug-Setup sowie über Reifendruck und -temperatur zur Auswahl.

Navigationssystem BMW Maps serienmäßig, M spezifisches Head-Up Display optional.

Das serienmäßige BMW Live Cockpit Plus umfasst das cloud-basierte Navigationssystem BMW Maps. Die jüngste Generation des Navigationssystems ermöglicht eine extrem schnelle und dynamische Routenberechnung, die auf der Basis von präzisen, in kurzen Intervallen gelieferten Echtzeit-Verkehrsdaten erfolgt. Zusätzlicher Bestandteil des optionalen BMW Live Cockpit Professional ist das BMW Head-Up Display mit M spezifischen Anzeigehalten.

Mit der serienmäßigen Smartphone-Integration für Apple CarPlay® und Android Auto™ lassen sich digitale Services wie der Sprachdienst Siri beziehungsweise der Google Assistant, verschiedene Kartenapps, Musikstreaming-Dienste oder der Messaging-Service WhatsApp über das Bediensystem des Fahrzeugs nutzen. Die ebenfalls serienmäßige Telefonie mit Wireless Charging ermöglicht das kabellose Aufladen geeigneter Smartphones. Mit der Funktion BMW ConnectedDrive Upgrades können neue und verbesserte Fahrzeugfunktionen „over-the-air“ in den neuen BMW M2 geladen werden.

BMW Intelligent Personal Assistant mit neuen Fähigkeiten.

Das Bediensystem im neuen BMW M2 umfasst auch den BMW Intelligent Personal Assistant. Der digitale Begleiter hat mit dem BMW Operating System 8 an zusätzlichen Fähigkeiten gewonnen. Mit natürlich gesprochenen Anweisungen lassen sich jetzt unter anderem die Klimaanlage regulieren und Seitenfenster öffnen und schließen. Auch Funktionen der Fahrerassistenzsysteme können im neuen BMW M2 per Sprachbedienung gesteuert werden.

Die Nutzung des BMW Intelligent Personal Assistant wird von grafischen Symbolen auf dem Display begleitet, die den interaktiven Charakter des Systems unterstreichen. Die dargestellte Grafik wird je nach aktivem Sprecher an der richtigen Stelle gezeigt und visualisiert so die „Aufmerksamkeit“ des Systems während der Spracheingabe.

Personalisierung mit der BMW ID und der My BMW App.

Im neuen BMW M2 profitieren die Kunden von einer zunehmenden Personalisierung des Nutzererlebnisses auf Basis der BMW ID. In ihr lassen sich jetzt noch mehr personalisierte Einstellungen sicher speichern und zwischen Fahrzeugen übertragen. Durch die Vergabe einer PIN oder die Verknüpfung eines Schlüssels mit der BMW ID sind die persönlichen Daten vor dem Zugriff anderer Fahrzeugnutzer geschützt.

Als universelle digitale Schnittstelle bietet die My BMW App jederzeit Informationen über den Fahrzeugzustand. Per Fernzugriff ermöglicht sie die Nutzung von Funktionen wie Fahrzeugortung, Ver- und Entriegeln der Türen oder Aufnahmen der Fahrzeugumgebung (Remote 3D View). Auch können unter anderem Zieladressen vom Smartphone an das Navigationssystem des Fahrzeugs gesendet werden.

Beste Konnektivität mit 5G und Personal eSIM.

Entscheidet sich der Kunde für die optionale Personal eSIM, kann diese gemeinsam mit der Fahrzeug SIM aktiv sein (DSDA: dual SIM, dual active). Mit der Personal eSIM kann der Kunde die Kommunikations- und Vernetzungsfunktionen seines Mobilfunkvertrages besonders komfortabel im Fahrzeug nutzen. Der neue BMW M2 wird quasi zu einem weiteren digitalen und vernetzten Endgerät im Ökosystem der Kunden. Der Mobilfunk-Empfang für Daten und Telefonie wird dabei durch das fahrzeugeigene, 5G-fähige Antennensystem signifikant optimiert. Über den mobilen Hotspot können bis zu 10 Endgeräte mit dem Internet verbunden werden.

Die Personal eSIM ist nicht an das Fahrzeug des Kunden gekoppelt, sondern an seine BMW ID. Sie ist damit auf andere BMW Fahrzeuge mit Personal eSIM Funktion übertragbar. Meldet sich der Kunde dort per BMW ID an, wird die Personal eSIM automatisch konfiguriert und steht sofort zur Verfügung.